

# Ganz SCHWECHAT

Erweiterung	Hort in Mannswörth erhielt 3. Gruppe	S.5
Befragung	Stadtpanel 2012 wird vorbereitet	S.7
Information	Jugendmesse „Job Jet Fair 2012“	S.16
Erfolge	SVS-Fußballer sind gut in Form	S.22

Nachrichten der Stadtgemeinde Schwechat, 52. Jahrgang, Nummer 10/2012 (540), Oktober 2012; Homepage: [www.schwechat.gv.at](http://www.schwechat.gv.at)



## Gute Freundschaften



## Schwechat bleibt Wohlfühlstadt

Sehr geehrte Schwechaterinnen und Schwechater!

Das „Fest für Schwechat“ im Multiversum und das 21. Stadtfest sind gelaufen, die Urlaubszeit ist vorbei – der Alltag hat uns wieder. Ein Alltag, der in den vergangenen Wochen nicht immer nur Positives gebracht hat.

Wie Sie den Medien entnehmen konnten, wurden im Wirkungsbereich des stellvertretenden Stadtdirektors – einer meiner Spitzenbeamten – Unregelmäßigkeiten festgestellt. Abseits jeglicher Vorverurteilung und Kampagnisierung habe ich die zuständigen Behörden informiert, damit die Vorgänge aufgeklärt und die nötigen Konsequenzen gezogen werden. Der gute Ruf der Stadtgemeinde und der MitarbeiterInnen im Bereich des Rathauses darf keinesfalls in Mitleidenschaft gezogen werden. Deshalb habe ich auch den Rechnungshof eingeladen, die Stadt Schwechat zu prüfen.

Sie kennen die Stadtgemeinde Schwechat als verlässlichen Service- und Dienstleistungspartner. Ich stehe dafür, dass sich das auch in Zukunft nicht ändern wird. Die Lebensqualität der Menschen die hier wohnen und arbeiten steht für mein Team und mich weiter im Vordergrund. Schwechat wird auch in Zukunft die Wohlfühlstadt sein, die Sie kennen.

Ihr Bürgermeister



Kinder mit den Fahnen der Partnerstädte Gladbeck, Skalica, Alanya und Schwechat – und dazu der „Good Friend Award“: Schwechat ist international vernetzt.

# Freundschaften in Europa

Gladbeck<sup>1</sup> in Deutschland, Skalica<sup>2</sup> in der Slowakei und Alanya<sup>3</sup> in der Türkei – das sind die Städte, mit denen Schwechat eine Partnerschaft verbindet. Seit vielen Jahrzehnten, wie im Fall von Gladbeck oder seit immerhin schon zehn Jahren, wie im Fall von Alanya, findet zwischen diesen Städten ein reger Austausch auf verschiedenen Ebenen statt. Verwaltung, Politik, VertreterInnen verschiedener Institutionen und Vereine treffen immer wieder aufeinander.

## Völkerverständigung

Immer neue historische Bedingungen führten zu den Partnerschaften.

Bgm. NR Hannes Fazekas: „Zu Gladbeck bestanden zunächst auf sportlicher Ebene Kontakte, die 1966 in die offizielle Städtepartnerschaft mündeten. Einerseits befand sich die Welt damals im kalten Krieg, andererseits wurden internationale Verbindungen vor allem in Europa

gefördert um die Katastrophe des Zweiten Weltkrieges zu überwinden und Zeichen der Völkerverständigung zu setzen. Dies gilt – unter anderen Vorzeichen – auch für die Verbindungen mit Skalica und Alanya.“

## Neue Freiheit

Zu Skalica bestanden zunächst vor allem persönliche Kontakte, die nach dem Zusammenbruch der kommunistischen Regimes und dem Fall des Eisernen Vorhangs intensiviert werden konnten. Noch vor der Trennung Tschechiens und der Slowakei aber schon in der Zeit der neuen Freiheit der Menschen dieser Länder bahnte sich der Partnerschaftsvertrag mit Skalica an.

Im September 2002 war es dann so weit. Im Rahmen der Feierlichkeiten zum 620. Jahrestag der Stadterhebung von Skalica wurden die entsprechenden Urkunden unterzeichnet.

Hintergrund dieser Part-

nerschaft war sicher, dazu beizutragen, die ehemaligen Ostblock-Länder so schnell wie möglich im modernen Europa zu integrieren. 2004 trat die Slowakei der Europäischen Union bei, die freundschaftliche Verbundenheit beider Städte hat sich dadurch noch weiter gefestigt – ihr 20jähriges Bestandsjubiläum wurde beim „Fest für Schwechat“ gefeiert.

## Eine Brücke zum Islam

Jüngste Partnerstadt Schwechats ist Alanya in der Türkei. Der offiziellen Partnerschaft gingen jahrelange informelle Kontakte voraus, die vor allem durch Gladbeck vermittelt wurden, das bereits Partnerstadt von Alanya war.

Fazekas: „In den Schwechater Stadtnachrichten von 2002 wurde die Partnerschaft vor allem mit der Wichtigkeit begründet, Brücken in die islamische Welt zu bauen. Das gilt auch heute – deshalb pflegen wir, genauso wie



Die Bürgermeister von Alanya (Hasan Sipahioglu, im Bild links) und von Skalica (Stanislav Chovanec, im Bild rechts) erhielten bei der Festveranstaltung des Gemeinderates (siehe Seite 4) als „Guter Freund der Stadt Schwechat“ den „Good Friend Award“.

Zum Netzwerk der Stadtgemeinde Schwechat gehören seit langem auch Städtepartnerschaften

unsere türkischen Freundinnen und Freunde diese Partnerschaft. Beim ‚Fest für Schwechat‘ wurde auch das 10jährige Bestehen dieser Partnerschaft gefeiert.“

**Neue Aufgaben**

Heute – mehr als 45 Jahre nach Abschluss des ersten Partnerschaftsvertrages – haben sich die Rahmenbedingungen für Städtepartnerschaften grundlegend geändert. Obsolet sind sie deswegen allerdings nicht.

Der Bürgermeister: „Die Völkerverständigung ist auch in den – relativ – friedlichen Zeiten, die Europa jetzt durchlebt, wichtig. Dazu kommt, dass es für Kommunen und Regionen immer wichtiger wird, sich international zu vernetzen. Bestehende, lebendige Partnerschaften sind eine solide Basis dafür. Sie machen auch im 21. Jahrhundert durchaus Sinn und werden von uns aus sicher weiter gepflegt werden.“



Die sportlichen Kontakte (hier ein Bild vom Jugendsportaus-tausch 2011) mit Gladbeck halten bis heute an.



Kinder aus Skalica auf Besuch in Schwechat – sie nehmen jedes Jahr – wie hier 2010 – am Ferienspiel teil.



2007 präsentierte sich Alanya in Schwechat – unter anderem mit folkloristischen Darbietungen.

1) Gladbeck liegt im nördlichen Ruhrgebiet im Nordwesten des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen und ist eine große Stadt des Kreises Recklinghausen im Regierungsbezirk Münster. Gladbeck hat rd. 75.250 EinwohnerInnen.

2) Skalica (deutsch Skalitz, ungarisch Szakolca) ist die größte Stadt im gleichnamigen Bezirk im nördlichsten Westen der Slowakei. In Skalica leben rd. 14.500 Menschen.

3) Alanya ist ein Badeort der türkischen Riviera und liegt 135 km östlich von Antalya. Alanya ist Hauptstadt des gleichnamigen Landkreises im Osten der Provinz Antalya und hat etwa 104.000 EinwohnerInnen.

**Meine Meinung**

Gladbeck, Skalica, Alanya – Was verbindet uns mit diesen Städten?



STR Peter Howorka, SPÖ

Städtepartnerschaften bereichern das kulturelle und soziale Leben, führen Menschen aus verschiedensten Regionen und Kulturen zusammen und erweitern auch den Horizont. Aus dieser Überzeugung pflegt Schwechat bereits seit vielen Jahren die Partnerschaft mit den Städten Gladbeck (D), Skalica (SK) und Alanya (TR). Seit Jahrzehnten besteht eine enge Zusammenarbeit und ein reger Austausch auf wirtschaftlicher, kultureller, sozialer und auch politischer Ebene. Gemeinsam überwinden wir Grenzen, welche noch in unseren Köpfen bestehen, bauen Brücken, bieten Platz für Freundschaften, eröffnen Verständnis für Fremdes und bereiten einen Boden für Toleranz und Frieden.

Echte Freundschaften sind unter den Menschen der Partnerstädte in Jahrzehnten gewachsen und letztendlich bilden diese das Fundament dieser so erfolgreich gelebten Beziehung zwischen echten Partnern.

GR DI Peter Pinka, Grüne



Die Stadtgemeinde Schwechat hat mit den 3 Städten Gladbeck, Skalica und Alanya Städtepartnerschaften, die z.T. schon mehrere Jahrzehnte bestehen. Grundsätzlich begrüße ich diese Partnerschaften, da sie einen Austausch unterschiedlicher Kulturen und Erfahrungen ermöglichen. Leider beschränken sich die Treffen im Rahmen der Städtepartnerschaften, in Schwechat zumindest, auf ein Zusammenkommen von politischen Vertretern, die Bevölkerung wird dabei nicht oder nur in sehr geringem Ausmaß mit einbezogen. Ein Ausdruck dafür ist auch die Präsenz in den Web-Auftritten: Während die drei Städte ihre jeweiligen Partnerstädte auch auf ihrer homepage präsentieren, wird man auf der Schwechater homepage leider nicht fündig.

Ich rege daher an, über den Sinn der Städtepartnerschaften aus Schwechater Sicht für die weitere Zukunft nachzudenken, auf jeden Fall sollte eine stärkere Einbeziehung der Bevölkerung erfolgen.

Frage... ?

**Seit wann gibt es Städtepartnerschaften?**

Historisch betrachtet wurde 836 die älteste europäische Städtefreundschaft zwischen Paderborn und Le Mans (Frankreich) urkundlich erwähnt, aber diese Freundschaft wurde erst 1967 zu einer offiziellen Städtepartnerschaft.

1921 sind das englische Keighley, West Yorkshire, und Poix-du-Nord im französischen Département Nord eine Städtebeziehung in der Form eingegangen, dass die englische

Stadt die französische „adoptierte“; eine offizielle Partnerschaft erfolgte 1986.

Erstmals 1925 wurde eine offizielle Städtepartnerschaft geschlossen, zwischen Kiel und Sonderburg. Die nächste wurde 1930 zwischen Wiesbaden und Klagenfurt besiegelt. Nach dem Zweiten Weltkrieg wurden ab 1947 verstärkt Städtepartnerschaften gegründet, um Völkerverständigung von der Basis aus zu leben.

# Festtag in Schwechat

90. Jahrestag  
der Stadterhebung  
wurde mit einem Festakt  
im Rathaus begangen



Zum Festakt im Rathaus begrüßte Bgm. NR Hannes Fazekas  
Niederösterreichs Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll

Mit einer Festveranstaltung im Rathaus und einem „Fest für Schwechat“ im Multiversum wurde dem 90. Jahrestag der Stadterhebung gedacht. Dazu durfte Schwechats Bürgermeister NR Hannes Fazekas nicht nur LH Dr. Erwin Pröll und dessen Stellvertreter Dr. Josef Leitner begrüßen, sondern auch viele hundert BürgerInnen, die zum Fest ins Multiversum kamen.

## Festveranstaltung im Rathaus

Am Nachmittag fand eine Festveranstaltung im Rathaus statt, wo neben Pröll und Leitner unter anderem auch der Generalsekretär des Österreichischen Städtebundes, Mag. Dr. Thomas Weninger und die Bürgermeister der Partnerstädte Gladbeck, Skalica und Alanya begrüßt wurden.

„Die Stadt Schwechat hat eine große Entwicklung erlebt und befindet sich in einer guten Ausgangssituation, sie ist eines der wertvollsten Mitglieder des Orchesters im Bundesland Niederöster-

reich. Dies bedeutet allerdings auch eine große Herausforderung für die weitere Entwicklung in dieser dynamischsten Region Europas“, sagte der Landeshauptmann in seiner Festrede. Leitner verwies darauf, dass Schwechat eine Stadt der Vielfalt ebenso wie eine Stadt in Bewegung sei, „eine Stadt mit mustergültiger Unternehmenskultur sowie eine Sport-, Kultur- und Businessstadt.“

Fazekas: „Ich danke allen demokratischen Kräften, die Schwechat zu einer Wohlfühlstadt gemacht haben, die sehr viel für die bietet, die hier leben.“

Im Anschluss an die Veranstaltung fand – ebenfalls im Rathaus – die Eröffnung der Ausstellung „90 Fundstücke“ statt. Dafür wurden aus der Bevölkerung Alltagsgegenstände, Erinnerungsstücke, Zeitdokumente und mehr zur Verfügung gestellt. Die Fundstücke wurden fotografiert, die besten davon in natura ausgestellt.

## Jubiläums-Fest im Multiversum

Beim „Fest für Schwechat“ konnte der Bürgermeister rd. 600 SchwechaterInnen im Multiversum begrüßen.

Der „Singer Songwriter Circus“ führte dabei mit einem unterhaltsamen Programm durch den Abend, der weiters vom Orchester der Musikschule Schwechat, einer Folkloregruppe aus Skalica und dem Saxophon-Star aus Liverpool, Andrew Young, gestaltet wurde.

Der Bürgermeister bedankte sich unter anderem bei den SchwechaterInnen und Schwechatern: „Es ist eine großartige Stadt mit einer großartigen Zukunft – ganz einfach, weil hier großartige Menschen leben. Vielen Dank an alle!“



Im gutbesuchten Multiversum wurde das „Fest für Schwechat“ gefeiert.

# Hort Mannswörth mit einer 3. Gruppe

Eine dritte Hortgruppe in Mannswörth und 100 Euro Schulstartbeihilfe für Kinder aus sozial schwächeren Familien – in Schwechat ist man für das neue Schul- und Kinderbetreuungsjahr bestens aufgestellt.

## Neue Hortgruppe

Mit Schulbeginn am Montag, 3. September, steht im Schloss Freyenthurn in Mannswörth eine dritte Hortgruppe zur Verfügung.

Bgm. NR Hannes Fazekas: „In Mannswörth entstanden in den vergangenen Jahren viele neue Wohnungen, weitere sind in Bau. Durch den

Zuzug junger Familien stieg auch der Bedarf an Hortplätzen nachhaltig. Deshalb wurde jetzt eine dritte Hortgruppe eingerichtet.“

Der Mannswörther Hort ist im Schloss Freyenthurn untergebracht. Dort stehen modern adaptierte Räumlichkeiten ebenso zur Verfügung wie ein eigener Garten.

## Starthilfe

Mit Beginn des neuen Schuljahres wird auch die Schulstartbeihilfe 2012 schlagend. Sozial schwächere Familien erhalten für SchuleinsteigerInnen (Vorschule od. Volksschule) 100 Euro. Der Bürger-

Alles bereit für das neue Kinderbetreuungsjahr in Schwechat

meister: „Wir haben die Hilfe um 30 Euro angehoben. In Schwechat sollen alle eine Chance auf einen gelungenen Start ins Bildungsleben erhalten.“

Unterlagen für die Einreichung erhalten Interessierte im Rathaus.



Der Hort in Mannswörth erhält eine dritte Gruppe.

# Homepage erneuert

Innovative Features bringen noch mehr Service

Der neue Internetauftritt – der selbstverständlich wie bisher barrierefrei gestaltet wurde – bietet neben einem neuen Design einige neue Features. Bgm. NR Hannes Fazekas: „Die Suchfunktion wurde verbessert und für NutzerInnen von Smartphones steht auch eine Mobilversion zur Verfügung. Für die Stadtnachrichten wurde ein ePaper-Tool eingeführt und als besondere Serviceleistung wurde das „Mach mit“-App implementiert.“

## „Mach mit“-App

Mit diesem App haben die BürgerInnen die Möglich-

keit, schnell und unbürokratisch die Stadtgemeinde auf Missstände aufmerksam zu machen. Mit dem Smartphone ein Foto schießen, Missstand kurz beschreiben, Namen und Adresse angeben – und ab geht die elektronische Post. Im Rathaus werden dann die weiteren Schritte in die Wege geleitet.

## Nahe an den Menschen

Fazekas: „Mir ist wichtig, dass wir den Menschen in Schwechat mit unserem Service noch näher kommen. Mit der neuen Homepage und ihren Möglichkeiten ist das sicher gelungen.“



Die neue Homepage mit vielen neuen Features

# SO BLEIBEN SIE GESUND!



## GESUNDHEITSTIPPS VON IHREM APOTHEKER



## Am 26. September wird Ihr Kind zum Apo-Detektiv!

Beim diesjährigen Tag der Apotheke dreht sich alles um Prävention, also um Vorsorge. An diesem Tag werden die Kinder in den Apotheken zu Detektiven und erforschen, wie sie im Alltag der Gesundheit auf die Spur kommen können. Jedes Kind bekommt bei uns eine Detektiv-Box (mit Lupe, Maßband, Plaque-Tablette und dem Handbuch), um den Dingen auf den Grund zu gehen. Mit Hilfe einer Plaque-Tablette werden ungeputzte Zähne sichtbar, mit der Lupe kann bis ins kleinste Detail untersucht werden, was ihr Kind interessiert. Dabei werden oft auch ungebetene Gäste erkannt. Ein Maßband kontrolliert den Bauchumfang von den Erwachsenen. Jetzt können die Kinder den Eltern und Großeltern erklären, welche

Rolle eine gesunde Ernährung in unserem Leben spielt. Anhand eines Detektivhandbuchs deckt man zum Beispiel Gesundheitsbösewichte auf.

Die Zielgruppe sind vor allem Volksschulkinder, denn sie gehen mit diesem Thema oft sehr sensibel um und interessieren sich für die eigene und für die Gesundheit von anderen Familienmitgliedern. Es ist wichtig, Mama, Papa, Oma und Opa darauf aufmerksam zu machen, wie sie möglichst lange gesund bleiben.

Wir machen die Gesundheit zu einem spannenden Detektiv-Spiel! Probieren Sie es aus und kommen Sie am Tag der Apotheke, dem 26. September mit ihren Kindern zu uns in die Wallhof- und Landschaftsapotheke!



Fragen Sie uns, wir helfen Ihnen gerne.

Grafikdesign: Peter E. Sukopp

# Nicht nur für Frauen

Ein Service des Referates für Gleichstellung



## 10. Dr. Franz Slawik-Symposium: „Herausforderungen der Zukunft“

Im November findet an drei Abenden das 10. Dr. Franz Slawik-Symposium statt. Dabei wird eine Auswahl der derzeit aktuellsten „Herausforderungen der Zukunft“, für die wir jedoch jetzt bereits den Grundstein legen, diskutiert!

„Gesundheit (...) sei nicht das höchste Gut. Das ist vielmehr die Beziehung zum Mitmenschen, Respekt, Verantwortung, Sorge und Hilfe sowie das Ermöglichen eines Lebens in Würde“ (Prof. Christoph Gisinger, HdB). Genau das wären auch die treibenden Kräfte und der Ausgangspunkt der anderen „Herausforderungen der Zukunft“ und die

Chance zu Erneuerung und Veränderung!

### Die drei Abende und ihre Themen

#### • 1. Abend, 6. November: „Gesund altern“

Prof. Dr. Herbert Watzke, Leiter der Palliativstation d. Uniklinik Wien: „Würde des Alterns“;

Prof. Dr. Christoph Gisinger, Institutsdir. Haus der Barmherzigkeit: „Gesundheit als Religion“.

#### • 2. Abend, 13. November: „Klima, Energie“

Prof. Helga Kromp-Kolb, Klimaforscherin, Leiterin Institut für Meteorologie: „Klimawandel“;

Prof. Nebojsa Nakiceno-

vic, Energieökonom TU Wien, Leiter Institut IIASA, Mitglied „Advisory Group on Energy“ UNO : „Energie“

#### • 3. Abend, 20. November: „Gesellschaft, Bildung“

DI Rahim Taghizadegan, Wirtschaftsphilosoph, Gründer der Institut für Wertewirtschaft zum Thema „Der Mensch und sein Handeln“;

Prof. Markus Hengstschläger, Humangenetiker, Vorstand Institut f. Med. Genetik Wien: „Die Durchschnittsfälle“

(Änderungen vorbehalten!)

\*\*\*

#### 10. Dr. Franz Slawik-Symposium

„Herausforderungen der Zukunft“

2320 Schwechat, Rathausplatz 9, Rathaus – Festsaal, 2. Stock

#### Termine:

• Dienstag, 06.11.12, 19.00 Uhr, „Gesund altern“

• Dienstag, 13.11.12, 19.00 Uhr, „Klima, Energie“

• Dienstag, 20.11.12, 19.00 Uhr, „Gesellschaft, Bildung“

**Eröffnung/Begrüßung:** NR Bgm. Hannes FAZEKAS

**Moderation:** Dr. Gisela Hopfmüller, freie Journalistin und Moderatorin

\*\*\*

#### Referat für Gleichstellung von Frauen und Männern

Gertraud Prostejovsky

Rathaus, 1. Stock, Zi. 105

Tel.: 01/70108-285, eMail: [g.prostejovsky@schwechat.gv.at](mailto:g.prostejovsky@schwechat.gv.at)

Ohne Störung  
fernsehen.  
Zumindest ohne Bildstörung.

kabelplus  
Weil's einfach läuft.

WEB+TV+TEL<sup>+</sup>  
4 Monate  
& Anschluss  
gratis\*

[www.kabelplus.at](http://www.kabelplus.at)

\* Aktion gültig bis 15.10.2012 bei Neuanschaffung/Upgrade auf das Grundentgelt eines Produkts, COMPLETE-, TWIN-Pakets. 4 Monate kein Grundentgelt bei 18 Monaten Vertragsdauer. Bei 12 Monaten Vertragsdauer gelten 2 Monate kein Grundentgelt. Exklusive Entgelte für kabelPremiumTV, kabelTEL Gesprächsentgelt, Anschaffungskosten digitaler Kabelreceiver & Smartcard. Anschlussentgelt (im Wert von 37 Euro) ist kostenlos. Für Haushalte in von kabelplus versorgten Objekten. Technische Realisierbarkeit ist Voraussetzung. Etwaige Kosten für Hausinstallation sind nicht inkludiert. Kombination mit Aktionen der letzten 6 Monate, Rabatte, Barablöse nicht möglich. Leistungsumfang lt. gültigen Tarifblättern, Kanalbelegungen & Leistungsbeschreibungen.

# Stadtpanel 2012

## Ihre Meinung ist gefragt

Ihre Meinung zur Schwächer Stadtverwaltung ist auch in diesem Jahr wieder gefragt: Es wird wieder ein „Stadtpanel“ (periodische BürgerInnenzufriedenheitsbefragung) durchgeführt (das letzte Stadtpanel fand im Jahr 2008 statt).

Auch diesmal ist es wieder möglich, über das Internet an der Befragung teilzunehmen – Ihre Anonymität ist garantiert.

Für das Stadtpanel werden 3.000 Schwächerinnen und Schwächer mittels Zufallsprinzip ausgewählt, ab Mitte November 2012 kommt dann mit der Post die Einladung, am Stadtpanel teilzunehmen.

### BürgerInnennähe wird groß geschrieben

Bgm. NR Hannes Fazekas: „Das Stadtpanel ist ein wichtiges Instrument für die Verwaltung, um sich als Dienstleister weiter zu verbessern. Sie sagen den Gemeindebediensteten, was Ihnen gefällt, wo Sie Schwächen sehen und was verbessert gehört.“ – Es geht dabei nicht um politische Entscheidungen, sondern um noch mehr BürgerInnennähe in der Verwaltung.

### Der Fragebogen

Im Fragebogen sollen folgende Bereiche bewertet werden: 1. Information durch die Stadtverwaltung

2. Leistungen, die die Allgemeinheit bzw. einen großen Personenkreis betreffen



Im Rathaus wird großen Wert auf Ihre Meinung gelegt.

3. Leistungen von Infrastruktureinrichtungen

4. Bekanntheitsgrad diverser Angebote der Stadtgemeinde

5. Angaben zur Person (natürlich auch anonym)

### Garantierte Anonymität

Besonderes Augenmerk wird auch diesmal wieder darauf gelegt, dass die Anonymität jener Personen, die einen

Fragebogen ausfüllen und übermitteln, vollständig gewahrt wird. Dies gilt selbst-

verständlich auch für den elektronischen Erhebungsbogen.

Zur Erinnerung: Auf jeden Erhebungsbogen ist eine 16-stellige Nummer aufgedruckt. Die Erhebungsbögen kommen in anonyme Kuverts, welche dann verschlossen werden. Die verschlossenen Kuverts werden – nach entsprechender Durchmischung – in jene

Verwaltung der Stadt unterzieht sich wieder der öffentlichen Beurteilung

Kuverts gesteckt, die an die 3.000 durch Zufallsprinzip ausgewählten Personen versendet werden.

Damit ist die Zuordnung einer bestimmten Nummer zu einer bestimmten Person absolut ausgeschlossen und die Anonymität vollständig gewahrt.

### Bearbeitung übers Internet

Mit der auf den Erhebungsbögen aufgedruckten 16-stelligen Nummer kann nun auf der Homepage der Stadtgemeinde der elektronische Fragebogen aufgerufen und bearbeitet werden. Man erspart sich somit das Ausfüllen und Zurücksenden des Erhebungsbogens auf Papier.

Selbstverständlich kann aber auch die „herkömmliche“ Variante des händischen Ausfüllens und Zurücksendens gewählt werden.

### Wissenschaftliche Begleitung

Die Stadtgemeinde Schwechat wickelt dieses Projekt wieder mit zwei bewährten Begleitern ab: dem Institut Retzl GmbH als wissenschaftlichen Berater, und der Research Industrial Systems IT-Engineering GmbH (RISE), welche die EDV-technische Seite übernimmt.

Eine öffentliche Präsentation der Ergebnisse ist für das Frühjahr 2013 geplant. ■

LEIDENSCHAFTLICH ANDERS.



**DIE MAZDA FEIER-TAGE!**  
AM 14. UND 15. SEPTEMBER.

**+55** JAHRE GARANTIE  
JAHRE SERVICE  
JAHRE MOBILITÄTSGARANTIE  
UND 1 JAHR VOLLKASKO

www.mazda.at/555

Verbrauchswerte: 7,5-10,4 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen: 199-243 g/km. Symbolfoto.

5 Jahre Garantie: 3 Jahre Herstellergarantie + 2 Jahre Mazda Neuwagen-Anschlussgarantie gemäß näheren Bedingungen der CG Car-Garantie Versicherungs AG. 5 Jahre Service: 5 Jahres-Services laut Vorgaben des Herstellers (je 20.000 km/Jahr) oder bis max. 100.000 km. 5 Jahre Mobilitätsgarantie: Verlängert sich jeweils um 12 Monate oder 20.000 km nach Durchführung eines Jahres-Service. 1 Jahr Vollkasko: laut Konditionen der Mazda Auto-Versicherung bei Abschluss im Vorteilsset. Angebot gültig bis 30.9.2012.



Schwechater Straße 59-65  
2322 Zwölfaxing  
Tel.: 01/707 22 01  
www.keglovits.at

Entscheiden Sie sich jetzt für Ihr Mazda CX-7 Wunschmodell und sichern Sie sich unseren sensationellen Preisvorteil bis zu € 7.000,-.

## Outdoor-Trophy: Jugendliche lernten Schwechat kennen

Anfang September wurde für die 5. bis 8. Schulstufe in Schwechat der Unterricht ins Freie verlegt. Auf dem Stundenplan stand die jährliche Outdoortrophy, die von der SVS organisiert wird.

### Mehr als 500 SchülerInnen

Die Unterstufe des Gymnasiums, die Klassen der Neuen Mittelschule und der Sporthauptschule und der Sonderschule – insgesamt mehr als 500 SchülerInnen – erkundeten bei schönem Spätsommerwetter die

Stadt. Es galt, 20 Stationen zu finden und die dort befindlichen Einrichtungen zu benennen.

Bgm. NR Hannes Fazekas: „Die Outdoortrophy ist Teil des Bewegungsprogrammes, das der Jugendsport und die SVS in der Sportstadt Schwechat den Kindern und Jugendlichen bieten. Der Zusatznutzen: Die TeilnehmerInnen lernen ihre Heimatstadt besser kennen.“

Die Schwechater Volksschulkinder werden im Oktober ihre Outdoortrophy absolvieren. ■

## Mitreden beim Verkehrskonzept Im Rathaus zur Einsicht aufgelegt

„Stadt der kurzen Wege und der vielen Möglichkeiten“ – Unter diesem Motto wurde das Schwechater Verkehrskonzept 2030 erstellt.

Der Entwurf des Verkehrskonzeptes ist noch bis einschließlich 12. Oktober 2012 während der Parteienverkehrszeiten öffentlich im Rathaus aufgelegt.

Bgm. NR Hannes Fazekas: „Jeder Bürger und jede Bürgerin kann bis zum Ende der öffentlichen Auflage Einsicht nehmen und schriftlich Stellung beziehen. Die

abgegebenen Stellungnahmen werden je nach Fragestellung von CEIT- Central European Institut of Technologie bzw. den zuständigen Fachabteilungen der Stadtverwaltung bearbeitet und schlussendlich im Anhang des zur Beschlussfassung vorzulegenden Verkehrskonzeptes entsprechend aufbereitet.“

Die endgültige Beschlussfassung des Schwechater Verkehrskonzeptes im Gemeinderat soll voraussichtlich im Juni 2013 erfolgen. ■



Bgm. NR Hannes Fazekas ging mit den SchülerInnen des Gymnasiums die Stationen der Outdoor-Trophy durch.

## Schwechater BürgerInnen-Fibel wird aktualisiert

Es wird derzeit ein neues Bürgerservice-Heft („BürgerInnen-Fibel“) erarbeitet, die Erscheinung ist für Anfang 2013 geplant. Inserate dafür können ausschließlich bei der Firma Bürger-Druck, Rannersdorf, geschaltet werden. – **Warnung:** Eine von der Stadt nicht beauftragte Firma akquiriert derzeit in Schwechat Inserate für eine – von der Stadt nicht

autorisierte oder sonstwie unterstützte – Druckschrift!

Wer in einer der bereits bestehenden Rubriken der offiziellen BürgerInnen-Fibel genannt werden möchte, darf sich gerne im Rathaus melden.

**Kontakt u. Info:** Sabine Hartl, Tel.:01/ 70108-229, Rathaus Zi. 101 während der Zeiten des Parteienverkehrs. ■

Beste Betreuung  
in der kalten Jahreszeit



Winterdienst

- Reinigung bei Schneefall
- Bestreuung bei Glatteis
- Entfernung des Streusplitts zu Saisonende
- Tauwetterkontrolle



**ZVACHULA**  
GEBÄUDEREINIGUNG · WINTERDIENST

Zvachula Ges.m.b.H.  
2325 Himberg, Wiener Straße 95  
Tel: 02235-877 97 · Fax: 02235-872 27  
email: office@zvachula.at  
www.zvachula.at

Mit Sicherheit sauber!

**Wasserberatung  
Wassertest**



Ihr persönlicher  
Trinkwasserberater

Vereinbaren Sie einen Termin mit mir

Gerald Edelmayer  
Tel.: 0699-814 831 33

Trinkwasser-Test  
**GUTSCHEIN**  
im Wert von  
**80,00 €**  
Bei Ihnen zu Hause  
Das Wasser ist gratis, nur die Kosten für den Test sind zu bezahlen.



## Neuer Fahrplan für die Bus-Linie 279

Mit Anfang September wurde die Buslinie 279 – die Verbindung von Mannswörth über Schwechat zur Bahnstation Kaiserebersdorf und zurück – optimiert.

In der Früh verkehren die Busse nun so, dass damit kürzere Anschlusszeiten an den Schnellbahnverkehr zwischen Schwechat und Wien erzielt werden.

Alle Fahrplan-Infos erhalten Sie im Internet auf [www.richard.at](http://www.richard.at) ■

## Neues aus der Schwechater Wirtschaft

**Auszeichnung** Der Schwechater KR Karl Gauster, langjähriger Funktionär in der Wirtschaftskammer, wurde mit dem *Großen Ehrenzeichen für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich* ausgezeichnet. Die Verleihung fin-



Kommerzialrat Karl Gauster

det am 25. September im Rahmen eines Festaktes im Landhaus in St. Pölten statt.

\*\*\*

**Bummelabend** Einen herbstlichen Bummelabend veranstaltet auch in diesem

Jahr die Schwechater Wirtschaftsplattform. Der Bummelabend findet am 25. Oktober 2012 in der Himberger Straße, der Franz-Schubert Straße, am Hauptplatz, in der Wiener Straße und im Schwechater Einkaufszentrum von 17 bis 21 Uhr statt.

Hier ein Auszug der Highlights:

- Modeschau von Titine Desous, Brigitte Moden und Weltladen: 18 Uhr, Franz Schubert-Straße.
  - Fahren Sie mit dem Bummelzug bequem von einem Geschäft zum anderen.
  - Lustiges Kinderprogramm sowie Kinderschminken im Einkaufszentrum.
  - Salben zum Selbermachen, Geistergelstation, Ponyreiten, Gruselgeschichten und vieles mehr für die Kinder.
  - Präsentation einiger Fahrzeuge der Freiwilligen Feuerwehr Schwechat
- Außerdem erwarten Sie in



Der Italienische Markt macht wieder in Schwechat Station

den Geschäften Verkostungen und Gewinnspiele.

\*\*\*

**Italienischer Markt** Vom 10. bis 13. Oktober macht wieder der italienische Markt *Buongiorno Italia* am

Schwechater Hauptplatz Station. Dargeboten werden div. Salami Sorten, Käsesorten, Trüffelspezialitäten, Parma Schinken, Oliven, Antipasti, süßes Mandelgebäck, Weine und Liköre. ■

## Schlank macht jung und schön – vom Wohlbefinden gar nicht zu reden!

### Manche Figurerfolge sind schier unglaublich.

Mit 100%iger Sicherheit jedoch können wir behaupten, dass wir es nicht nötig haben auch nur ein Kilo oder einen Zentimeter bei unseren Fotos und Aussagen zu verändern. Unsere Kundinnen sind ja alle in unseren Studios und würden an unserer Seriösität zweifeln wenn die Aussagen in den Medien mit Ihrer Karteikarte nicht übereinstimmen würden.

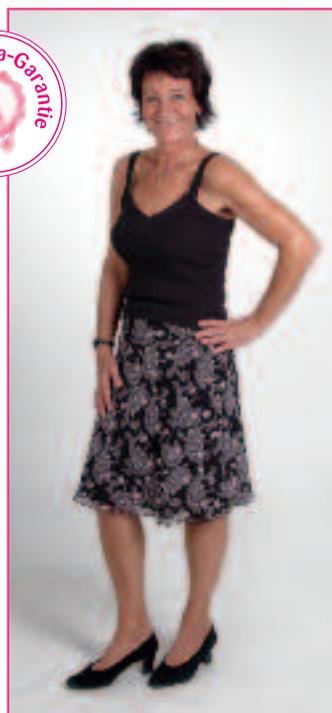
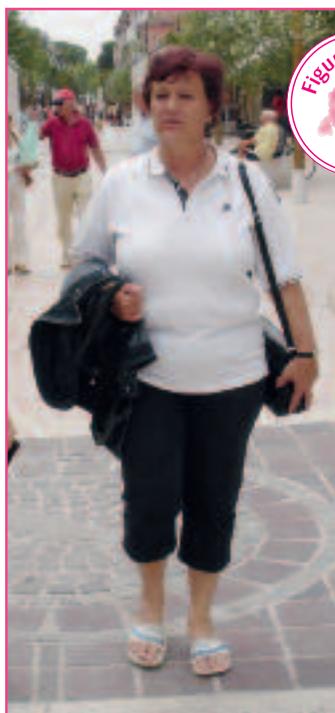
Wir selbst könnten den Damen nicht mehr in die Augen schauen, wenn wir falsche Angaben machen würden!

Überzeugen Sie sich in unseren Studios über die Abnahmeerfolge und nehmen Sie den kostenlosen Beratungstermin in Anspruch.

[www.figurella.at](http://www.figurella.at)

Rufen Sie gleich an!

Schwechat  
Wiener Straße 48  
Tel. 01 / 707 98 35



Frau Sacher hat bei Figurella 28 kg und 104 cm Umfang abgenommen!

### Liebes Figurella-Team!

Bedauernd sah ich immer die Vorher/Nachher-Fotos in den Zeitungen und Figurella-Prospekten, bezweifelte aber die Echtheit dieser Aufnahmen. Bis ich die Fotos einer Bekannten sah. Da war für mich die Entscheidung gefallen.

Ich vereinbarte einen Termin und wurde sehr freundlich empfangen. Das aufklärende Gespräch über meine Essgewohnheiten und mangelnde Bewegung brachte mich zum Nachdenken. Ein paar Tage später begann ich dann auch schon mit dem Figurella-Programm. Nach ein paar Monaten hatte ich mein Wunschgewicht erreicht und halte es seitdem.

### OHNE ZU HUNGERN!

Den Entschluss zu Figurella zu gehen, kann ich nur empfehlen! Ich danke den 2 netten Damen aus dem Studio Bruck für die tolle Unterstützung und kompetente Beratung in dieser Zeit!

Ihre Brigitte Sacher

**Figurella**  
INTERNATIONAL

Unsere Öffnungszeiten:  
Montag bis Donnerstag 10 bis 20 Uhr,  
Freitag 10 bis 16 Uhr

# Strenge Gerüche fast gebannt

Biofilter der Deponiesanierung  
arbeiten noch  
nicht optimal

Die Sanierung der Heferbachdeponie ist voll ange-  
laufen und der Abbauprozess unter der Oberfläche  
verläuft besser als erwartet. Die sich ausbreitenden Bak-  
terienkulturen, die für die „Kompostierung“ des Mülls

sorgen, haben ihre Arbeit voll aufgenommen und zu  
einem raschen Anstieg der Temperatur im Untergrund  
geführt.

das in diesem Zustand  
schlicht wirkungslos ist.

## Buckelpiste Jägerhausgasse

Am deutlichsten ist der im  
Untergrund stattfindende  
Abbauprozess in der Jäger-  
hausgasse sichtbar, die sich  
massiv zu verformen  
beginnt. Das war dort zwar  
schon immer der Fall, neu ist  
jedoch das Tempo. Eine  
ordentliche Sanierung der  
Straßenoberfläche ist, solan-  
ge im Untergrund die Bakte-  
rien arbeiten, nicht möglich.

## Geruchsbelästigung

Unerwünschter Nebeneffekt:  
Die Deponiewärme trocknet  
die Bio-Filter aus, die jedoch  
einen bestimmten Feuchte-  
grad brauchen, um die  
Geruchsstoffe abzubauen.  
Dadurch kommt es zu  
Geruchsbelästigungen im  
Bereich der ehemaligen  
Deponie.

Die Straßenbauer der  
Gemeinde helfen sich hier  
mit provisorischen Sanierun-  
gen der ärgsten Schäden an  
der Oberfläche. Erst wenn die  
Sanierung abgeschlossen ist,  
hat eine ordentliche Wieder-  
herstellung der Jägerhaus-  
gasse einen Sinn. ■

Die Installation einer auto-  
matischen Befeuchtung wird  
noch etwas dauern. Daher  
werden die drei Filter vorerst  
händisch bewässert. Das ist  
zwar nicht ideal, bringt aber  
doch eine deutliche Verbes-  
serung gegenüber dem aus-  
getrockneten Filtermaterial,



In der Jägerhausgasse gibt es Verformungen des Belages.

# Erlebnisausstellung für Kinder und Jugendliche

„Klima, Kanu,  
Leberknödel“ im  
Rathaus



Anschaulich und Informativ: „Klima, Kanu, Leberknödel“

Am 5. Oktober 2012 eröffnet  
die von der Stadtgemeinde  
Schwechat initiierte und  
von Südwind NÖ unter-  
stützte Erlebnisausstellung  
„Klima, Kanu, Leberknödel“  
im Festsaal des Rathauses  
ihre Pforten.

In dieser Ausstellung wer-  
den den Schwechater Schu-  
len bis 25. Oktober die The-  
men „Klimaschutz“ und „Fai-  
rer Handel“ auf anschauliche  
Weise dargestellt. Die Aus-  
stellung animiert zum Mit-  
machen:

- Im Treibhauszelt und diver-  
sen Spielen können neue  
Erkenntnisse zum Klimawan-  
del hautnah erfahren wer-  
den.
- Im Amazonien-Teil gibt es  
Objekte aus dem Regenwald  
zum Anfassen und Auspro-  
bieren.
- Eine Regenwaldhütte mit  
vielen Alltagsgegenständen  
gibt Einblick in das Leben der  
indigenen Bevölkerung. ■

## AWS: Mobile Sperrmüll- Sammlung

Der Abfallwirtschaftsver-  
band Schwechat (AWS)  
bietet eine mobile Samm-  
lung von Sperrmüll an, die  
vom Liegenschaftseigen-  
tümer betragt werden  
muss. Dies ist eine Ergän-  
zung zur Möglichkeit,  
Sperrmüll in einem der  
Abfallzentren in Schwe-  
chat zu entsorgen. Die  
Sammlung kann einmal  
jährlich beantragt werden.

### Anmeldung

**Post:** Abfallverband  
Schwechat, Hauptplatz 5,  
2432 Schwadorf, Fax:  
02230/24 18 -8

**Mail:** [info@avschwechat.at](mailto:info@avschwechat.at)  
**Internet:** [www.abfallver-  
band.at/schwechat](http://www.abfallver-<br/>band.at/schwechat)

Formulare liegen im Rat-  
haus auf oder sind im  
Internet abrufbar.

**Alle Infos:** [www.abfallver-  
band.at/schwechat](http://www.abfallver-<br/>band.at/schwechat) ■



Bäckerei • Konditorei  
Espresso

**KAGER**

Schwechat • Humberger Straße 13  
Tel. 707 63 59

# Katastrophenübungen in Schwechat

Vorbereitung auf  
den  
„Fall des Falles“

Der beste Schutz vor Katastrophen ist immer das verhindern des auslösenden Ereignisses. Darum sind technische Normen für Sicherheitseinrichtungen auch ziemlich streng. Dennoch passieren immer wieder technische Gebrechen, die in einer Katastrophe münden können.

Deshalb ist es vernünftig, dieses richtige Verhalten möglichst realistisch zu üben.

## OMV und Borealis

Am 26. September, ab 12:30 Uhr, findet eine solche Übung der Industriebetriebe OMV Raffinerie, Borealis und Werfring statt.

Geübt wird ein Szenario mit Gasaustritt, wechselnden Windrichtungen, Explosion, Evakuierung von Bedienste-

ten, Warnung der Bevölkerung etc.

## Warnung der Bevölkerung

Wichtig ist auch das richtige Verhalten der Unbeteiligten und Anrainer. Eine Warnung der Bevölkerung wird in Schwechat in einem solchen Fall immer mit dem Abspielen des Zivilschutz-Sirenen-signals „Warnung“ (siehe Seite X) durchgeführt. Das heißt, geschützte Räume aufsuchen, Fenster Schließen und das Radio aufdrehen, ORF-Programme wie Ö3 einstellen und man bekommt die genaueren Informationen. Ein Lautsprecherfahrzeug durch die Gegend zu schicken wäre kontraproduktiv.

## Strahlenschutzübung

Am 13.10 findet in der Feuer-

wehrzentrale am Umkehrplatz der Ludwig Poihs-Straße und im Bereich des Erdlagerplatzes bei der Rothmühle eine Strahlenschutzübung statt. Die dort ausgelegten Strahlungsquellen sind nur von geringer Reichweite und im Falle einer kurzzeitigen

Exposition auch völlig ungefährlich.

## Probealarm

Am Samstag, den 6. Oktober findet ab 12 Uhr wieder der österreichweite Zivilschutz Probealarm statt. Mehr dazu auf Seite 18. ■



In der Raffinerie wird eine Katastrophenübung abgehalten.

echtes Essen statt Fastfood,  
dann sind Sie bei uns richtig

*goldene Kette*

### MITTAGS

Montag bis Freitag 11 - 14 Uhr  
Menü: (Suppe, Hauptspeise, Dessert) € 5,60  
Tagesteller € 3,70

Montag bis Donnerstag 11 - 14 Uhr  
**all you can eat Buffet € 6,10**



### ABENDS

Mittagsmenüs bei Vorbestellung

Dienstag und Donnerstag  
18<sup>00</sup> - 20<sup>30</sup> Uhr

**all you can eat Buffet € 6,10**

### SOWIE EINE GROSSE SPEISEKARTE

### ABHOLEN

**Alle Speisen gibt es auch zum Abholen**  
Anrufen bestellen und nach spätestens 20 Minuten  
abholen!

Die Speisekarte finden Sie im Internet, unter  
[www.goldenekette.at](http://www.goldenekette.at)

### CATERING

vom einfachen  
Würstel-Catering bis zum Galaessen  
sprechen Sie mit uns!  
Wir machen sicher ein Superangebot

*ab ca. Mitte September gibt es Wildwochen, auch diesmal wieder mit Exoten wie Mufflon, Elch usw.*  
Hoc Wir veranstalten Zeiten de Art von Feier und sind Ihnen gerne auch bei der Planung behilflich!  
Seit 33 Jahren Qualität und Erfahrung " **wir sind schon lange DA!**"

**Gasthaus Kraut, Himbergerstraße 12, 2320 Schwechat, Telefon 707 17 26 [www.goldenekette.at](http://www.goldenekette.at)**



## Schulbeginn

Für Schwechats Volksschulkinder gab es zu Schulbeginn eine Überraschung: Die Stadtgemeinde lud alle auf ein Kipferl und ein Erfrischungsgetränk ein. Am Hauptplatz erwartete Bgm. Hannes Fazekas die SchülerInnen mit der Überraschung und sorgte damit für gute Laune. ■



## Lehrlinge

Zwei Lehrlinge starteten Anfang September im Bereich der Stadtgemeinde Schwechat (Bauhof und Gärtnerei) ins Berufsleben. Bgm. NR Hannes Fazekas: „Wir bilden immer wieder junge Menschen aus und wollen damit der Wirtschaft ein gutes Beispiel geben.“ ■



## FF-Heuriger

Ende August fand zum bereits 21. Mal der traditionelle Feuerwehr-Heurigen in Kledering statt. Wieder kamen zahlreiche Gäste und unterhielten sich bestens. Nicht nur für abwechslungsreiche Grillspezialitäten wurde gesorgt, auch ein Kinderprogramm wurde angeboten. ■



## Rot Kreuz-Schau

Zu einer Leistungsschau lud das Rote Kreuz Schwechat Anfang September ins Multiversum. Viele BesucherInnen nutzten die Gelegenheit, sich zu informieren. Besonderen Spaß hatten die Jüngsten – hier im Bild mit Bürgermeister Hannes Fazekas –, die erste Eindrücke von der Rettungsorganisation gewinnen konnten. ■



## Schaulager

Die Pfadfinder veranstalteten Anfang September wieder ihr Schaulager auf der Festwiese Rannersdorf. Ziel war es, Kindern und Jugendlichen sowie ihren Eltern die Pfadfinderidee näher zu bringen und ihnen damit eine verantwortungsbewusste Freizeitbeschäftigung vorzustellen. ■

# Stadtfest Nr. 1 bot einige Höhepunkte

Am letzten Augustwochenende stand – unmittelbar nach den Feierlichkeiten zum 90-Jahr-Jubiläum der Stadterhebung Schwechats – das 21. Stadtfest auf dem Programm. An drei Tagen wurde vor allem am Hauptplatz, aber auch an anderen Stellen in Schwechat, gefeiert.

Schon der Freitag brachte mit der Queen-Coverband „Flash“ einen ersten Höhepunkt. Am Samstag unterhielten die „Saragossa Band“ und die Schwechater Lokalmatadore „Sappalot“ bestens.

Der Sonntag war dann zunächst verregnet, gegen Abend beruhigte sich das Wetter und das traditionelle Feuerwerk konnte ungestört über die Bühne gehen. ■



Freitag und Samstag war der Hauptplatz



Die „Saragossa Band“ unterhielt am Samstag Abend (links oben). Für eine eBike überreichte die VzbGm. Gerhard Frauenberger und Helene Varga-Meissl (rechts oben) dem Gewinner mit einem eBike: Sie hatte als einzige geahnt, dass die Eisblockwette schief

Drei Tage lang  
wurde am  
Schwechater Hauptplatz  
gefeiert



z wieder gesteckt voll – am Sonntag spielte das Wetter nicht mit.



Einlage sorgten die „KangaMamas“ mit ihrer Darbietung (rechts oben). Hauptpreis der Tombolaverlosung. Freude hatte auch Susanne Deutsch laufen wird: Trotz Isolation war das gesamte Eis geschmolzen.

## WELCOME CHEVROLET

Jetzt neu -  
Verkauf und  
Service von  
CHEVROLET!



AVEO - Fahrspaß für jeden Tag





AUTOHAUS HAUSENBERGER GmbH

Klederinger Straße 112      www.opel-hausenberger.at  
 A-2320 Schwechat / Kledering      office@opel-hausenberger.at  
 Tel: 01 / 707 84 06      www.facebook.com/opel.hausenberger

VERKAUF
WERKSTATT
WASCHSTRASSE 0-24 Uhr



CORVETTE



CHEVROLET



Cadillac



Wir lieben Autos.

OPEL Rent

Die Autovermietung



zertifiziert  
gebraucht  
wagen

## Wussten Sie, ...

*... dass die Züge der Vorortlinie  
in London/Croydon teilweise in  
Schwechat beschichtet wurden?*

*Wir beschichten aber nicht nur  
internationale Zugprojekte, sondern  
streichen auch Ihre Dachuntersicht!*



# PITTORESK

MALEREI UND ANSTRICH GESMBH.

LUDWIG-POIHS-STRASSE 5  
2320 SCHWECHAT  
TELEFON (+43 1) 7071060  
E-MAIL OFFICE@PITTORESK.AT  
WEB WWW.PITTORESK.AT

STEFANNEUBAUER.AT

# Treffpunkt

## Städtischen Bücherei



Die Städtische Bücherei in der Wiener Straße 23a

Im Rahmen der diesjährigen Aktionswoche der Österreichischen Bibliotheken hat die Stadtbücherei Schwechat folgende Aktivitäten geplant:

- Bis Freitag, dem 19. Oktober, können noch am Bücherflohmarkt Bücher für jedes Alter und zu zahlreichen Themen erworben wer-

den. Der Erlös aus dem Flohmarkt soll diesmal der St. Anna-Kinderkrebsforschung zu Gute kommen.

### Zwei Lesungen

Mit zwei Lesungen in der Folgewoche verlängert die Stadtbücherei Schwechat selbst die Aktionswoche. Auf

„Österreich liest“ mit  
Bücherflohmarkt  
und zwei Lesungen

dem Programm stehen:

- Gisela Hopfmüller; sie liest am 23. Oktober 2012, um 19 Uhr aus ihrem gemeinsam mit Franz Hlavac im Styria-Verlag herausgebrachten Buch „Unser Friaul: Menschen - Feste - Gärten - Wein“ Mit dem Kauf eines Hauses im Friaul begann vor einigen Jahren für Hopfmüller und Hlavac ein „zweites Leben“ in ihren journalistischen Alltag einzufügen. Dieses Buch ist kein nüchterner Reiseführer, sondern schildert authentische Begegnungen mit Land und Leuten. Für interessierte Friaul-Besucher gibt es zudem jede Menge Geheimtipps.

- Johannes Herold; er liest am 25. Oktober 2012, von 19 bis 20 Uhr die schönsten Gedichte der Liebe aus dem 18., 19. und 20. Jahrhundert. Eintritt: freie Spende zu Gunsten der St. Anna - Kinderkrebsforschung. Außerdem solle auch an diesem Tag der Erlös aus dem Bücherflohmarkt an einen Vertreter der St. Anna - Kinderkrebsforschung übergeben werden. ■

## 8. Schwechater Chorfestival

Der Schwechater Gesang- und Musikverein veranstaltet zum achten Mal mit Unterstützung der Stadtgemeinde ein Chorfestival. Als Abschluss der Feiern zum 150jährigen Bestandsjubiläum gastieren am 21. Oktober ab 16:30 Uhr im Multiversum acht Chöre.

Die Teilnehmer - unterschiedlich zusammengesetzte Musikgruppen - „Cantus Carnuntum“ (Bruck/Leitha), „GV Gramatneusiedl/Marienthal“, „GV Moosbrunn“, „MGV Ebergassing“, „Pro Musica“ (Maria Elend/Haslau), „Tabita“ (Schwechat), „Village Voices“ (Rauhenwarth) und der „Schwechater Gesang- und Musikverein“ präsentieren ein abwechslungsreiches Programm, bei dem sich der Bogen von der Renaissancemusik über das klassische Lied bis zur Popmusik spannt.

Karten zu 10,-€ (Kinder bis 14 Jahre haben freien Eintritt) sind an der Abendkasse erhältlich. ■

## Theater Forum im Herbst: Von Shakespeare bis Kabarett

„Richard.ZWEI“, nach William Shakespeare in der Bearbeitung der Lumpenbrüder Productions (D) (Österreichpremiere!), die Krimikomödie „**Erben ist nicht leicht**“ der Theaterwerkstatt Schwechat und **Kabarett** von Peter & Tekal und Martin Kosch stehen von Oktober bis Dezember 2012 auf dem Spielplan des Theater Forum Schwechat.

### Kabarett

Von Mittwoch bis Freitag, 10.- 12. Oktober 2012 gewähren die Medizinkabarettisten Peter & Teutscher-Tekal in ihrem Programm „Patientenflüsterer“, einen manchmal schon intimen, aber vor allem satirischen

Blick in die Welt der Medizin, in die Welt des Überlebens. Beginn 20 Uhr.

### Shakespeare

Das deutsche Theaterkollektiv Lumpenbrüder Productions legt sich in „Richard.ZWEI“ mit einem der ganz Großen an; einem, über dem nach eigenem Empfinden nur noch Gott steht; einem, dem es an nichts zu fehlen scheint auf den ersten Blick.

In dieser sensationellen Bearbeitung ist die Auseinandersetzung mit dem Fall eines selbstgewissen Monarchen, der die Entwicklung zum fehlbaren Mensch nimmt, aktuell wie eh und je.

Mittwoch und Donnerstag, 17. & 18. Oktober 2012, Beginn 20 Uhr

### Theaterwerkstatt Schwechat

Erben ist nicht leicht - das muss die Verwandtschaft der verstorbenen Lina von Hagen in der gleichnamigen Kriminalkomödie von Walter G. Pfaus erfahren. Als diese stirbt - und das keines natürlichen Todes - gibt es bei der Testamentseröffnung lange Gesichter und Überraschungen.

Nach fünf klassischen Volkskomödien mit dem engagierten Amateurensemble „Theaterwerkstatt Schwechat“ steht heuer eine moderne Krimikomödie auf dem Spielplan.

Premiere am 16. November 2012; weitere Termine: 17., 22., 23., 25., 29., 30 November und 1. Dezember 2012. Beginn jeweils 20 Uhr

### Martin Kosch

Von Mittwoch bis Freitag, 12. bis 14. Dezember dreht sich in Martin Koschs Programm „Der Koschkönig“ alles um die Suche nach „Austrias next Topkönig - Tausche Schreibtischsessel gegen Thron.“

Der Sieger dieser Casting-show wird König einer kleinen steirischen Gemeinde, ersetzt dort den örtlichen Bürgermeister und bekommt ein Fertigteil-schloss mit einem eigenen Hofnarren. ■



Baumeister · Zimmermeister · Spenglermeister · Dachdeckermeister  
Containerdienst · Müllabfuhr · Fassadenbau · Gerüstbau  
Sanierung nach Brand- oder Wasserschaden · Althaus-Sanierung  
Vollwärmeschutzfassaden · Holz- und Blechanstriche  
Autokräne · Hubsteiger · Reparatur nach Sturmschäden

*Ein österreichisches Familienunternehmen,  
seit Jahrzehnten Qualität  
aus Meisterhand.*

# Franz URANI

**GesmbH**

2320 Schwechat, Spirikgasse 1  
Tel. 706 19 40, 707 83 78, Fax 707 10 88  
Mobil 0664/411 98 08  
e-mail: [franz.urani.schwechat@kabsi.at](mailto:franz.urani.schwechat@kabsi.at)



**Steiermark**  
Neuberg a. d. Mürz

## URANI GASTRONOMIE

RESTAURANT · HOTEL · CAFE · BAR

kein Ruhetag · ganztägig warme Küche

Franz Urani GesmbH  
Lichtenbach 1  
8692 Neuberg/Mürz  
Tel. & Fax +43 (0) 3857/205 55  
[www.teichwirt-urani.at](http://www.teichwirt-urani.at)



# 5. Jugendmesse in Vorbereitung

Alles zum Thema, Bildung,  
Ausbildung und  
Berufseinstieg – drei  
Infotage im Multiversum



Foto: www.weingartner-foto.at

Die Job Jet Fair bietet erste Kontakte zum Berufsleben.

Vom 10. bis 12. Oktober 2012 steht das Multiversum in Schwechat ganz im Zeichen von Bildung, Ausbildung und Berufseinstieg. Die Stadtgemeinde Schwechat veranstaltet – in Kooperation mit AKNÖ, AMSNÖ, ÖGB, WKNÖ und BFI NÖ – zum bereits fünften Mal die Berufsinformations-Messe „Job Jet Fair“.

### Zahlreiche Infostände

Mit der neuen Location konnte ein Rekordangebot an Infoständen verschiedener Institutionen und Unternehmen zusammengestellt werden. Bgm. NR Hannes Fazekas: „Wir haben diesmal mehr als 40 TeilnehmerInnen an der Messe – Schulen sind ebenso vertreten wie die Poli-

zei, große Privatunternehmen oder auch die Stadtgemeinde Schwechat selbst. Die Stadtgemeinde hilft mit der Messe aktiv beim Einstieg ins Berufsleben. Sie will den Jugendlichen zeigen, dass sie bei der Jobsuche und dann während der Ausbildung – und natürlich auch danach – nicht auf sich allein gestellt sind.“

### Drei Tage volle Information

Die Messe öffnet am Mittwoch, den 10. Oktober ihre Pforten, und ist von 9 bis 16 Uhr geöffnet; am Donnerstag ist von 9 bis 17.30 und am Freitag von 9 bis 14 Uhr offen.

Der Eintritt ist selbstverständlich für alle frei. ■

**Auf zum herbstlichen Bummelabend  
in Schwechats Einkaufsstraßen...**

**HALLOWEEN**

**DONNERSTAG  
25.10.2012  
17.00 bis 21.00 Uhr**

**Modeschau  
Bummelzug  
Kids-Programm  
Basteln & Ponyreiten  
Aktionen in den Geschäften  
Präsentation der Feuerwehr**

**Tolle SHOPPING-ANGEBOTE  
warten auf Sie!  
2 Stunden gratis Parken  
in der City Garage!**

© Bilder: drubig-photo und oxygen design021 - Fotolia

90 Jahre  
**SCHWECHAT**  
einladen & willkommen!

**SW**  
**SCHWECHAT**  
einladen & willkommen!

[www.kauf-in-schwechat.at](http://www.kauf-in-schwechat.at)

## Neuer Vorteil mit der youth2320card

youth2320card-BesitzerInnen aufgepasst: Ab sofort gibt es neuen Vorteil, wenn die Karte vorgewiesen wird. Im *Brave* im Freizeitzentrum Mannswörth (gegenüber Mannswörther Straße 54) gibt es dafür am Samstag alle alkoholfreien Cocktails um drei Euro.

Die youth2320card bekommen interessierte Jugendliche im Jugendreferat der Stadtgemeinde Schwechat, Rathaus, Zimmer 211a.

**Infos:** www.youth2320.at oder 01/701 08 -301, Benjamin Hutter. Auf der Homepage sind auch allen weiteren Vorteile der youth2320card aufgelistet. ■

# Ferienspiel war ein voller Erfolg

Mitte August ging das 24. Schwechater Ferienspiel zu Ende, das sich in diesem Sommer erstmals über drei Wochen erstreckte.

Bgm. NR Hannes Fazekas beim Abschlussfest im Garten der Schwechater Volksschule: „Die 21 BetreuerInnen haben wieder ganze Arbeit geleistet. Bedanken möchte ich mich an dieser Stelle auch bei den Firmen und Institutionen, die das Ferienspiel auch in diesem Jahr wieder unterstützt haben; Fa. Urani, Wien Süd, Rohr Mertl, MEWA, AWS, Gebau, OMV, EBG.“

### Lückenlose Betreuung

Mit der Verlängerung des Ferienspiels auf drei Wochen bietet die Stadt Schwechat lückenlose Betreuung auch in der Ferienzeit.

Erstmals drei Wochen Spiel, Spaß und Unterhaltung

Fazekas: „Berufstätigen Eltern wurde mit der Verlängerung auf drei Wochen die Sorge um die Kinder genommen.“ Für die Teil-

nahme am Ferienspiel sind lediglich Regiebeiträge zu zahlen, der größte Teil wird von der Stadtgemeinde finanziert. ■



Mit einem bunten Abschlussfest ging das Ferienspiel zu Ende.

**Jetzt auch hier!**

# SCHNEERÄUMEN

zertifiziert nach ISO 9001

von Gehsteigen, Wegen, Zufahrten, Parkflächen, Betriebsflächen etc.

**Rufen Sie**

**(01) 707 38 68**  
saubermax@gmx.net

Wir machen Ihnen ein Angebot!

**... und Sie müssen nicht mehr raus!**

**SAUBERMAX**  
Haus-Service-Helfer, Schrägstrich-Service  
Für Hausbetreuer  
Reinigung - Schneeräumung - Exterieur

**Power Plate Herbstaktion Einfach schön sein!**

**15 Jahre**  
Sonnenstudio Kellner

**Gewichtsreduktion  
Körperformung  
Anti-Cellulite  
Six-Pack Training**

Es ist nie zu spät, etwas zu tun! Starten Sie mit uns zu einem neuen Lebensgefühl!

**Fit, gesund & vital.  
Mit Power Plate!**

Jetzt anrufen und kostenlos Testen! **01-7064550**

**Sonnenstudio Kellner**  
Schöner Straffer Sinnlich Sichtbar

2320 Schwechat, Wiener Straße 12-16

**www.sonne-in-schwechat.at**

**Sprechstunden  
Bürgermeister**



Um Wartezeiten bei den Sprechstunden zu vermeiden, ist eine tel. Voranmeldung unter 01/70108-290 unbedingt erforderlich! Hier die Termine für die kommenden Wochen:

- Montag, 1. Oktober 2012  
10-12 Uhr
- Dienstag, 2. Oktober 2012  
16-17.30 Uhr
- Montag, 8. Oktober 2012  
10-12 Uhr
- Dienstag, 9. Oktober 2012  
16-17.30 Uhr
- Montag, 15. Oktober 2012  
10.00 – 12 Uhr
- Montag, 22. Oktober 2012  
10-12 Uhr
- Dienstag, 23. Oktober 2012  
16-17.30 Uhr

**Schuleinschreibung**

Für Kinder, die im September 2013 in die Schule kommen, findet die Schuleinschreibung im Jänner 2013 statt. Den betroffenen Eltern wird das Anmeldeformular von der Stadtgemeinde Schwechat im Herbst 2012 per Post zugesendet.

**Häckseldienst – Gutschein**

Gewünschtes Datum (Nichtzutreffendes streichen):

- Freitag, 9. November 2012, von 7 bis 13 Uhr
- Samstag, 10. November 2012, von 7 bis 17 Uhr
- Montag, 12. November 2012, von 7 bis 13 Uhr

Menge (Nichtzutreffendes streichen):

- bis 2 Kubikmeter
- 2 bis 5 Kubikmeter (1 Kubikmeter = 2 aufgeschichtete Scheibtruhen)

Name: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_ Telefon: \_\_\_\_\_

Senden Sie diesen Gutschein bis spätestens 29. Oktober 2012 an die Stadtgemeinde Schwechat, Rathausplatz 9, 2320 Schwechat od. geben Sie ihn beim Bürgerservice-Schalter im Rathaus ab.



BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES

**Für Ihre Sicherheit  
Zivilschutz-Probealarm**

in ganz Österreich

**am Samstag, 6. Oktober 2012, zwischen 12:00 und 13:00 Uhr**

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.193 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und den Einsatz der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ärtern der Landesregierungen ein

**österreichweiter Zivilschutz-Probealarm**

durchgeführt.

**Bedeutung der Signale**

**Sirenenprobe**



**15 Sekunden**

**Warnung**



**3 Minuten** gleichbleibender Dauerton

**Herannahende Gefahr!**

Radios oder Fernseher (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) einschalten. Verhaltensmaßnahmen beachten.  
**Am 6. Oktober nur Probealarm!**



**Alarm**



**1 Minute** auf- und abschwellender Heu

**Gefahr!**

Schützende Bereiche bzw. Räume nicht betreten, über Radios oder Fernseher (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.  
**Am 6. Oktober nur Probealarm!**



**Entwarnung**



**1 Minute** gleichbleibender Dauerton

**Ende der Gefahr!**

Weitere Hinweise über Radios oder Fernseher (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) beachten.  
**Am 6. Oktober nur Probealarm!**



**Achtung! Am 6. Oktober nur Probealarm!**

**Bitte keine Notrufnummern blockieren!**

**NÖ Zivilschutzverband kompetenter Partner in Fragen der Sicherheit**

**Behindertenverband  
Schwechat**

Kostenlose Sprech- u. Beratungstage 2012; AK-Bezirksstelle Schwechat, Sendnergasse 7/ 1.Stock. Nächster Termin: 2. Oktober, von 9 bis 10:30 Uhr.

Auskunft und Beratung: Obmann Alfred Csokai, Handy: 0676/434 41 87, [kobv@kobv-schwechat.at](mailto:kobv@kobv-schwechat.at), Internet: [www.kobv-schwechat.at](http://www.kobv-schwechat.at)

**Winteröffnungszeiten der Abfallzentren**

- Himberger Straße 72, Schwechat: Mo-Fr 10:00 bis 17:00 Uhr, Sa 08:00 bis 13:00 Uhr
- Bahnhofplatz Kledering: Di 10:00 bis 17:00 Uhr, Sa 08:00 bis 13:00 Uhr

- Goldackerweg Mannswörth: Mi 10:00 bis 17:00 Uhr, Sa 08:00 bis 13:00 Uhr
- Alois Kellner-Str., Rannersdorf: Do 10:00 bis 17:00 Uhr, Sa 08:00 bis 13:00 Uhr

## September

**Donnerstag, 20. September 2012**

- Felmayer Himmel, 20-22 Uhr: Jazz-Session
- Theater Forum, 20 Uhr: Der Furchtsame

**Freitag, 21. September 2012**

- Theater Forum, 20 Uhr: Der Furchtsame

**Samstag, 22. September 2012**

- Hauptplatz, 9-13 Uhr: Kinderflohmarkt, Anmeldung unter spoefrauensw@gmx.at
- Theater Forum, 20 Uhr: Hur und Moll

**Sonntag, 23. September 2012**

- Eisenbahnmuseum, ganztägig: Schulungsfahrten auf Jenbacher Feld- und Normalspurlokomotiven

**Dienstag, 25. September 2012**

- Multiversum, 20 Uhr: Abend der tanzenden Vampiren
- Seniorenzentrum, 15-17 Uhr: Wiener Melange –Wiener Lieder

**Mittwoch, 26. September 2012**

- Theater Forum, 20 Uhr: Der Furchtsame

**Donnerstag, 27. September 2012**

- Felmayer Himmel, 20-22 Uhr: Jazz-Session
- Theater Forum, 20 Uhr: Der Furchtsame

**Freitag, 28. September 2012**

- Theater Forum, 20 Uhr: Der Furchtsame

**Samstag, 29. September 2012**

- Theater Forum, 20 Uhr: Der Furchtsame

**Sonntag, 30. September 2012**

- Eisenbahnmuseum, ganztägig: Dampflokfahrt und Führerstandsfahrten
- Pfarre Schwechat, 19 Uhr: Jugendmesse

## Oktober

**Dienstag, 2. Oktober 2012**

- Seniorenzentrum, 14-17 Uhr: Seniorenstadl
- Theater Forum, 20 Uhr: Der Furchtsame

**Mittwoch, 3. Oktober 2012**

- Seniorenzentrum, 16:30-17:30 Uhr: Jause und Hl.Messe der Pfarre Schwechat

- Theater Forum, 20 Uhr: Hanswurstiade

**Donnerstag, 4. Oktober 2012**

- Felmayer Himmel, 20-22 Uhr: Jazz-Session
- Seniorenzentrum, 11-14

Uhr: Kleiderverkauf

- Theater Forum, 20 Uhr: Der Furchtsame

**Freitag, 5. Oktober 2012**

- Rudolf Tonn-Stadion, 9 Uhr: 9. Schwechater Laufsportfest-Schullauf

- Theater Forum, 20 Uhr: Der Furchtsame

**Samstag, 6. Oktober 2012**

- Pfarre Rannersdorf, 8-11 Uhr: Kellerflohmarkt

- Rudolf Tonn-Stadion, 10 Uhr: 9. Schwechater Laufsportfest- 6 Stundenlauf

- Rudolf Tonn-Stadion, 10 Uhr: 9. Schwechater Laufsportfest- 6 Stunden-Staffellauf

- Rudolf Tonn-Stadion, 12 Uhr: 9. Schwechater Laufsportfest- 5 km Borealis-Stadlauf

- Rudolf Tonn-Stadion, 12 Uhr: 9. Schwechater Laufsportfest- 5 km Borealis-Stadlauf

**Sonntag, 7. Oktober 2012**

- Pfarre Schwechat, 10 Uhr: 37. Oktoberfest
- Pfarre Schwechat, ab 14 Uhr: 37. Oktoberfest –Kinderprogramm

- Pfarre Schwechat, ab 14 Uhr: 37. Oktoberfest –Kinderprogramm

**Mittwoch, 10. Oktober 2012**

- Hauptplatz, ganztägig: Italienischer Markt

- Multiversum, 9-16 Uhr: Job-Jet-Fair 2012

- Theater Forum, 20 Uhr: Patientenflüsterer

**Donnerstag, 11. Oktober 2012**

- Hauptplatz, ganztägig: Italienischer Markt

- Multiversum, 9-17:30 Uhr: Job-Jet-Fair 2012

- Felmayer Himmel, 20-22 Uhr: Jazz-Session

- Theater Forum, 20 Uhr: Patientenflüsterer

- Pfarre Schwechat, 19:30 Uhr: Engelfest – Segen für dich. Die Möglichkeit, sich ganz persönlich in die eigene, konkrete Situation den Segen Gottes zusagen zu lassen

**Freitag, 12. Oktober 2012**

- Hauptplatz, ganztägig: Italienischer Markt

- Multiversum, 9-14 Uhr: Job-Jet-Fair 2012

- Theater Forum, 20 Uhr: Patientenflüsterer

- Pfarre Schwechat, 19:30 Uhr: Engelfest – Segen für dich. Die Möglichkeit, sich ganz persönlich in die eigene, konkrete Situation den Segen Gottes zusagen zu lassen

**Samstag, 13. Oktober 2012**

- Hauptplatz, ganztägig: Italienischer Markt

- Pfarre Schwechat, 7:30-12 Uhr: Großer Flohmarkt

**Sonntag, 14. Oktober 2012**

- Festwiese, ganztägig: Circus Salto (bis 30 Oktober 2012)

**Mittwoch, 17. Oktober 2012**

- Theater Forum, 20 Uhr: Richard.zwei

**Donnerstag, 18. Oktober 2012**

- Felmayer Himmel, 20-22 Uhr: Jazz-Session

- Theater Forum, 20 Uhr: Richard.zwei

**Samstag, 20. Oktober 2012**

- Multiversum, 18 Uhr: 11. Showfestival des Vereins MmbB

**Sonntag, 21. Oktober 2012**

- Multiversum, 16:30-18 Uhr: 8. Schwechater Chorfestival

**Dienstag, 23. Oktober 2012**

- Stadtbücherei Schwechat, 19 Uhr: „Unser Friaul: Menschen - Feste - Gärten – Wein“ Lesung von und mit Gisela Hopfmüller

- Theater Forum, 20 Uhr: Naturtrüb

**Mittwoch, 24. Oktober 2012**

- Seniorenzentrum, 15 Uhr: Latawagl-Musi

- Theater Forum, 20 Uhr: Aus dem Leben Joseph Maria Nechybas

**Donnerstag, 25. Oktober 2012**

- Schwechats Einkaufsstraßen, 17-21 Uhr: Bummelabend „Halloween“

- Stadtbücherei Schwechat, 19 Uhr: „Gedichte der Liebe“ Lyrik präsentiert von Johannes Herold zu Gunsten der St. Anna Kinderkrebsforschung.

- Felmayer Himmel, 20-22 Uhr: Jazz-Session

**Freitag, 26. Oktober 2012**

- Eisenbahnmuseum, ganztägig: Saisonabschluss mit Feldbahn- und Dampflokbetrieb

**Dienstag, 30. Oktober 2012**

- Seniorenzentrum, 15 Uhr: Dia-Vortrag „Ostafrika-im Reich der wilden Tiere“

## November

**Donnerstag, 1. November 2012**

- Waldfriedhof, 14 Uhr: Friedhofsandacht

- Pfarrfriedhof, 15 Uhr: Friedhofsandacht

- Felmayer Himmel, 20-22 Uhr: Jazz-Session

**Freitag, 2. November 2012**

- Pfarre Schwechat, ganztägig: Kindertrauerstätte in der Rosalienkapelle

- Pfarre Schwechat, 19 Uhr: Requiem in der Pfarrkirche

**Samstag, 3. November 2012**

- Pfarre Rannersdorf, 8-11 Uhr: Kellerflohmarkt

**Sonntag, 4. November 2012**

- Rotes Kreuz-Schwechat, 18 Uhr: Infoabend für alle Interessierten, die sich ein freiwilliges Engagement bei der weltgrößten Hilfsorganisation vorstellen können

**Dienstag, 6. November 2012**

- Seniorenzentrum, 15 Uhr: Schlager&Evergreens

- Rathaus, 19 Uhr: Symposium „Herausforderungen der Zukunft – Gesund altern“

**Mittwoch, 7. November 2012**

- Multiversum, 17-20 Uhr: Vortrag - Richtig Essen von Anfang an

- Seniorenzentrum, 17:30-18 Uhr: Hl. Messe der Pfarre Schwechat

## Ausstellungen

- Ausstellung „Mein Schwechat. 90 Jahre. 90 Fundstücke“ im Rathaus, 1. Stock vom 24. August bis Ende September.

- Ausstellung „Klima verbündet – Klima, Kanu, Leberknödel“ im Rathaus, Festsaal vom Montag, 8. – 29. Oktober 2012.

- Ausstellung „Vom Kochtopf zur Diesellok - die Jenbacher Werke“ bis 26. Oktober 2012 im Eisenbahnmuseum Schwechat, Hintere Bahngasse 2b.

Ganz Schwechat – Nachrichten der Stadtgemeinde Schwechat  
Eigentümer und Verleger  
(Medieninhaber): Stadtgemeinde Schwechat, 2320 Schwechat, Rathaus.

Redaktion: Sabrina Pristusek,  
Dejan Mladenov.

Tel.: 01 701 08 - 246 od. -310  
Fax.: 01 707 32 23,

e-Mail:

ganzschwechat@schwechat.gv.at  
Alleinige Anzeigenannahme:

Schwechater Druckerei; 2320 Schwechat, Franz Schubert Str. 2, Tel.: 01 707 71 57.

Hersteller: Schwechater Druckerei; 2320 Schwechat.

Zur Post gegeben: 21.9. 2012  
Redaktions- und Inseratenschluss der nächsten Nummern:

15. Oktober für  
November/Dezember 2012  
27. November für Jänner 2013

Nähere Informationen zur  
Stadtgemeinde Schwechat  
finden Sie auf der Homepage  
unter [www.schwechat.gv.at](http://www.schwechat.gv.at)

# Die Aktivitäten der Schwechater SeniorInnen

Ausflugsfahrten,  
Kultur, Beratung,  
geselliges Beisammensein



Die Mannswörther PensionistInnen verbrachten eine erlebnisreiche Woche im Wandergebiet von Lienz/Osttirol

**Pensionistenverband (PV), Ortsgruppe Schwechat** Beim Landeswandertag am 1. September in Bruck an der Leitha hat Klara Hembach (91 Jahre jung) zum dritten Mal in Folge den Pokal als älteste aktive Teilnehmerin vom Landesvorsitzenden überreicht bekommen. Die Ortsgruppe gratuliert!



Klara Hembach

Das dienstälteste Vorstandsmitglied, Maria Prager, ist nach langer Krankheit am 21. August verstorben. Fast zwei Jahrzehnte hat sie die Mitgliederkartei mit großer Sorgfalt geführt. Sie war immer da, wenn Hilfe gebraucht wurde, das Team der Ortsgruppe wird sie sehr vermissen.



Maria Prager †

Unsere nächsten Ziele:

- Die Fahrt am 3. Oktober in Roseggers Waldheimat und zur Strudelwirtin in Fischbach ist bereits ausgebucht.
- Am 17. Oktober findet das nächste Schmankerlessen (Wild) statt. Der Termin für das Ganslessen wurde für 14. November fixiert.

*Herta Schön*

## **PV, Ortsgruppe Mannswörth**

Die diesjährige Wanderwoche führte 40 Mannswörther Pensionisten nach Lienz - die Sonnenstadt zwischen den Dolomiten und Alpen. Dabei wurden viele wunderschöne Wanderungen bei Kaiserwetter unternommen. So endete eine wunderschöne sonnige Wanderwoche und alle freuen sich schon auf 2013 in der Ramsau/Dachstein.

Nächste Termine:

- Kathreintanz im Multiversum, am 15. November 2012 (Achtung: ein Donnerstag).
- Vorschau Frühjahrs-Treffen in Burgas/Bulgarien; Termin: 15. Bis 22. Mai 2013
- Sonderreise: Rundreise Südengland „Auf den Spuren der Rosamunde Pilcher“ Termin: 21. bis 28. Juni 2013

Bei Interesse bitte Reiseleiterin Hannelore Lechner kontaktieren; Tel.: 0676/5956315

*Käthe Stieler*

**Seniorentreff:** Ende August fand in Mank, im Mostviertel, der nö. Landeswandertag des Seniorenbundes statt. Die Vertreter des Schwechater Seniorenbundes nahmen daran teil und fanden an der langen Wanderroute gefallen, die sie über 11 km durch das anheimelnde Mostviertel führte.

Termine:

- Donnerstag, 4. Oktober 2012, 14:30 Uhr: Gemütliches montaliches Treffen in der Tyroler Stub'n; Referat eines maßgeblichen Vertreters des Weinbaus über die „Frostschäden 2012“
- Donnerstag, 11. Obktober 2012: Ganztagesausflug zur Ausstellung „900 Jahre Herzogenburg“, Abfahrt: 8 Uhr
- Donnerstag, 18. Oktober 2012, 14 Uhr, 15 Uhr, 16 Uhr: „Dritte Mann“-Tour in Wien, Anmeldung erforderlich. Rückfragen bei Rudolf Donninger. 0664 42 45 428 oder bei Rudolf Guttmann. 0676 644 3 744

## SeniorInnenehrungen in Schwechat



Goldene Hochzeit feierten diesmal sechs Jubelpaare! Beatrix und Emmerich Zech (Bild 1) sowie Erika und Kurt Neubauer (Bild 2) wurde von STR Manuela Schachlhuber zu diesem Ereignis gratuliert. Auch Renate und Karl Komarek (Bild 3) sowie Elisabeth und Josef Hoeger (Bild 4) wurden von der Stadträtin mit Ehrengaben und Urkunden besucht. Bürgermeister Hannes Fazekas gratulierte dem Jubelpaar Elfriede und Josef Bekker (Bild 5). Schließlich beginnen auch Ingeborg und Rudolf Wolkerstorfer (Bild 6) ihre goldene Hochzeit hier stellte sich wieder STR Schachlhuber ein.

# Naturapotheke im Felmayergarten

Euphrasiae  
Herba  
(Augentrostkraut)

**Synonyme:** Gemeiner Augentrost, Euphrasia

**Verwendung:** Volksmedizin: Die Pflanze direkt bzw. Zubereitungen werden äußerlich für Waschungen, Umschläge und Augenbäder bei entzündlichen Augenkrankheiten, sowie Entzündungen der Augenlider und der Bindehaut eingesetzt. Außerdem bei Ermüdungserscheinungen des Auges, funktionellen Sehstörungen, bei Gerstenkorn sowie bei Husten und Heiserkeit.

**Vorkommen und Herkunft:** Der Augentrost kommt in ganz Europa wild vor. Bevorzugte Standorte sind Halbtrocken- und Magerwiesen, mancherorts auch Fettwiesen. Die Pflanze wächst bis hoch in alpine Lagen bis ca. 2.000 Meter. Die Blütezeit ist von Juli bis

September.

**Aussehen und Merkmale:** Beim Augentrost handelt es sich um eine einjährige Pflanze, die Wuchshöhen von 5 – 10 Zentimeter erreicht. Die knapp 1cm langen, ungestielten Blätter sind gegenständig angeordnet, eiförmig-länglich ausgebildet und am Blattrand scharf gesägt. Die charakteristische Blüte ist weiß mit einer kleineren Oberlippe und einer deutlich größeren Unterlippe, die einen gelben Fleck sowie violett gefärbte Längstreifen aufweist.

**Inhaltsstoffe:** Iridoidglykoside: Aucubin (0,9%), Euphrosid, Catalpol, sowie Lignane, Phenylpropane, Flavonoide und Phenolcarbonsäuren.

**Wirkungen:** Die Pharmakologie ist bislang kaum

erforscht, vom Iridoidglykosid Aucubin ist eine entzündungshemmende Wirkung belegt. Die Effekte werden dem Aglykon Aucubigenin zugeschrieben.

Eine klinische Studie mit Augentrost Augentropfen zeigte bei Bindehautentzündungen bei den Teilnehmern über 14 Tage eine deutliche Verbesserung bis hin zur vollständigen Heilung.

**Anwendungsgebiete:** Wie oben beschrieben vorwiegend in der Volksmedizin. Die arzneiliche Anwendung wird aufgrund ungenügender Wirkungsnachweise kritisch gesehen.

**Zubereitung:** 1 bis 2 Teelöfel fein zerschnittene Droge mit kochendem Wasser übergießen oder mit kaltem Wasser aufsetzen und kurz

aufkochen, nach 5-10 Minuten abseihen. Für Kinder unerreichbar aufbewahren.

\*\*\*

Eine Serie in Zusammenarbeit mit Dr. Christian Müller-Uri



Bild: Tigerente / Wikipedia

Augentrostkraut

## Energiespartipp

**Haushaltsgeräte effizient verwenden – Stromsparen beim Kochen und Backen**

Wer beim Kochen und Backen Acht gibt, kann auch mit wenig Energie viel Geschmack erreichen. Achten sie beim Kauf auf die Energieeffizienzklasse (am effizientesten sind A++ Geräte). Die wichtigsten Tipps im Überblick:

**Kochen**

- Immer einen Deckel verwenden.

- Herdplatte entsprechend der Topfgröße auswählen.

- Früher abschalten – Restwärme nutzen.

- Wasserkocher und Eierkocher sind sparsamer als ein Wassertopf am Herd.

- Bei längeren Kochzeiten empfiehlt sich ein Druckkochtopf.

- Bei kleinen Portionen ist die Mikrowelle am effizientesten.

**Backen**

- Heißluftfunktion nutzen: Braucht gegenüber Oberhitze 20 Grad weniger. Es können mehrere Bleche gleichzeitig

eingesetzt werden.

- Vorheizen nur, wenn unbedingt notwendig.

- Früher abschalten – Restwärme nutzen.

Beim Energieverbrauch in der Küche ist auch ein Blick auf den Energieverbrauch durch Lebensmittel zu werfen. Produktion in beheizten Gewächshäusern, „Flugkilometer“ im Lebensmitteltransport und Tiefkühlung fallen beim Energieverbrauch besonders stark ins Gewicht.

\*\*\*

**Weitere Informationen:**

- Energieberatungshotline der Energie- und Umweltagentur NÖ, Telefonnummer: 02742 221 44, Montag bis Freitag von 9-15 Uhr und Mittwoch von 9-17 Uhr; Internet:

- www.energieberatung-noe.at
- Bürgertelefon der Energie-Region, Modellregionsmanagerin: DI Julia Jüly (Energiepark/Bruck), Telefonnummer: 02162/ 68100-19, Internetadresse: www.roemerland-carnuntum.at



## COLORGARDEN

Ökologische Gartendekoration zum Wohlfühlen.

### Farbiger Dekomulch

Gartenholzhackschnitzel in Farben: **Rot-Gelb-Braun**

**TOP AKTION! -50%** statt € 7,80 jetzt nur

**€ 3,90/50 Liter Sack**

Ab 20 Säcken Lieferung gratis

Unter 20 Säcke Lieferung € 24,-. Keine Selbstabholung möglich!

Um den lästigen Unkraut zu vermeiden, empfehlen wir unser hochwertiges Unkrautschutzvlies Jetzt um nur € 0,79/m<sup>2</sup>

Direktbestellung unter: **office@colorgarden.at**

Info: 0699/140 50002

**www.colorgarden.at**

# Gelungener Start in die neue Saison

SVS-Fußballer  
zeigen sehr gute  
Leistungen



Foto: m. schneider

Horst Freiberger konnte sich schon in die Schützenliste der Schwechater eintragen.

Eine weiße Weste auf eigenem Platz, ein Auswärtssieg und zwei Niederlagen – das ist die Bilanz der SVS-Fußballer nach sechs Runden in der Regionaliga Ost.

## Start mit Heimsieg

Gleich im ersten Spiel holten sich die Schwechater einen verdienten 2:0-Sieg gegen Simmering. Niefergall und Noél steuerten die Tore bei.

Beim FAC gab es in der Woche darauf nichts zu holen, Die Hausherren gewannen 3:1, Schwechats Ehrentreffer kam von Noél.

In der dritten Runde war der Wiener Sportklub zu Gast im Rudolf Tonn-Stadion. In einer spannenden Begegnung blieben die Schwechater mit 2:1 erfolgreich. Wieder war es das Duo Niefergall/Noél, das die

beiden Treffer für die Hausherren beisteuerte.

In der vierten Runde gastierte Schwechat bei Admira und landete dort einen 3:1-Auswärtssieg. Gary Noél ging gegen seinen ehemaligen Arbeitgeber besonders ambitioniert ans Werk und schoss alle drei SVS-Tore.

In Runde fünf kam Aufsteiger Oberwart nach Schwechat um sich hier eine – zugegeben etwas unglückliche – 2:1-Niederlage einzufangen. Diesmal traf Horst Freiberger für Schwechat.

Runde sechs brachte eine Nullnummer, in Sollenau setzte es eine 0:1-Niederlage.

Sportdirektor Dejan Mladenov: „Die junge Mannschaft schlägt sich sehr gut, wir sind torefähig wie schon lange nicht mehr.“

**red.com** **Computerdienstleister**  
www.red.com.at office@red.com.at

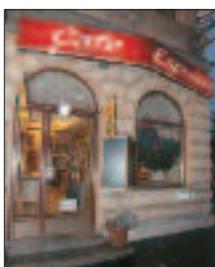
PC-, Software-, Router-, und Druckerinstallationen, Internetseiten-erstellung, Beratung, Einrichten Ihres Internetanschlusses, Datensicherung, Speichern Ihrer Daten auf CD/DVD oder externen Speicher  
Handel mit Computer, Notebooks und Zubehör

**+43 676 30 71 371** 2320 Rannersdorf  
Möwenweg 28/28

Angelzubehör - Ruten, Rollen, Schnur, Blei, Lead Cores, Netze, ....  
alles für den Karpfen- und Friedfischangler

**Boilies aus eigener Erzeugung**  
Rollservice, Mehle, Öle/Extrakte, Aromen

**baits4you**  
www.baits4you.at office@baits4you.at



## Cafe Plackinger

Wienerstraße 49  
2320 Schwechat  
0676 372 48 78



Verwöhnt Sie mit Cafe, Mehlspeisen,  
Imbissen sowie ausgesuchten  
N.Ö. Weinen.

Öffnungszeiten: Mo-Fr. 8.00 - 20.00 Uhr, Sa 8.00 - 13.00 Uhr,

## Erfolgreicher Rollstuhl-Sportler aus Rannersdorf

Der Rannersdorfer Patrick Angelli, 21 sitzt seit einem Unfall im Jahr 2005 im Rollstuhl mit einer Querschnittlähmung – und hat sich zu einem erfolgreichen Sportler entwickelt und das in zwei verschiedenen Balldisziplinen. Als Basketballer verstärkt er die Klosterneuburger Mannschaft und für den BSV Weißer Hof ist er im Rollstuhltennis aktiv.

Jüngster Erfolg: Ein dritter Platz beim Deutschland-Pokal Mitte August in Heidelberg.

Angelli: „Es geht mir darum, dass man auch den Menschen in Schwechat zeigt, dass nicht nur die normalen Sportler Medaillen und Pokale machen sondern auch die Menschen mit einer Behinderung.“



Patrick Angelli mit seinem Pokal in Heidelberg

# Startschuss zum 9. Laufsportfest

Zwei Tage steht Schwechat ganz im Zeichen des Breitensports



**Corner**  
von Ing. Karl Hanzl



Am ersten Oktoberwochenende wird in Schwechat gelaufen.

Am Freitag, den 5. und Samstag, den 6. Oktober findet das 8. Schwechater Laufsportfest der SVS statt.

## Freitag starten die SchülerInnen

Der Freitag ist für die SchülerInnen der Stadt reserviert.

Am Samstag stehen dann der 8-Stunden-Lauf, der 6-Stunden-Staffellauf und der 5-Kilometer Borealis-Stadtlauflauf in den verschiedenen Klassen auf dem Programm. Die Bewerbe starten alle beim Rudolf Tonn-Stadion in Rannersdorf.

Alle Details zu Streckenführung, die Einteilung der verschiedenen Klassen, zur Anmeldung (Anmeldeschluss ist der 28. September 2012) und Nenngeld erhalten Sie auf der SVS-Homepage [www.svschwechat.at/](http://www.svschwechat.at/) dort wurde ein Folder im PDF-Format zum Herunterladen bereitgestellt.

**Wohnen bei Freunden** Mit dem Stadtjubiläum wurden auch die seit Jahrzehnten funktionierenden Stadtpartnerschaften gefeiert. Vor allem der Sportleraus-tausch mit Gladbeck hat für Schwecha-ter Jugendliche schon eine vierzigjähri-ge Tradition.

Ab dem kommenden Jahr sind Ände-rungen beim gegenseitigen Sportaustausch angesagt:

Nach Möglichkeit sollte Besuch und Gegenbesuch in den einzelnen Sportar-ten in einem Kalenderjahr über die Büh-ne gehen.

Die Termine sollten in Verbindung mit traditionellen Turnieren und eigenen Sportveranstaltungen gewählt werden.

Zum besseren Kennenlernen sollten die Familien in Schwechat und Gladbeck ihre Kinder gegenseitig aufnehmen.

Das alles ist eine echte Herausforde-rung für die derzeit beteiligten Sportar-ten Fußball, Leichtathletik, Schwimmen und Volleyball. Es ist aber vor allem auch eine wunderbare Chance, dass aus Partnern Freunde werden.

**JETZT NEU!**  
SPORTS  
ng Championsh  
WELTMEISTERIN!  
**SPORT**  
IN GANZ SCHWECHAT  
DIE SPORTLICHE BEILAGE ZU IHRER SCHWECHATER STADTZEITUNG

## Tennis-Talent holte Titel

Der erst 14-jährige Lukas Prüger vom Schwechater Tennisclub siegte Ende August ohne Satzverlust bei den NÖ-Landesmeisterschaften U16 (also der höheren Altersklasse) in der Südstadt.



Lukas Prüger vom Schwechater Tennisclub

## Triathlon-Meister ermittelt

Zum ersten Mal über-haupt wurde eine Schwe-chater Triathlon Meisterschaft ausgetragen. Der Bewerb hat am 26.08 im Rahmen des Austria-Triathlons in Podersdorf am Neu-siedlersee stattgefunden.

Mit den Distanzen von 750 Meter Schwimmen, 20 km Radfahren und 5 km Laufen. Initiator war Franz Frühauf ehem. international erfolgreicher Triathlet aus Schwechat.

Fünf Tage nach dem Bewerb wurde die Siegerehrung im Multiversum Schwechat durchgeführt, 1. Schwechater Triathlon-meister wurde Wilhelm Dibon vor Alexander Kokesch und Markus Hirschl Markus. Dr. Rein-hard Guschelbauer Leiter

des Multitrainings und Franz Frühauf übergaben die Ehrenpreise und gratulierten den Teilnehmern. Der Wanderpokal wurde von Generali Schwechat gespendet. Im nächsten Jahr wird die Meisterschaft wieder ende August in Podersdorf stattfinden.



Triathlon-Meister Wilhelm Dibon (re.) und Franz Frühauf



S  
T  
A  
D  
T  
  
D  
E  
R  
  
V  
I  
E  
L  
F  
A  
L  
T

# Job Jet Fair 2012



## Zukunft mit Job – Jobs mit Zukunft 10.-12. Oktober 2012, Multiversum

Mittwoch: 9-16 Uhr Donnerstag: 9-17.30 Uhr Freitag: 9-14 Uhr

### Information und Kontakt mit:

- Stadtgemeinde Schwechat • Stadtgärtnerei Schwechat • Städtischer Bauhof • Arbeiterkammer NÖ (AK)
  - Arbeitsmarktservice NÖ (AMS) • Berufsförderungsinstitut NÖ (BFI) • Wirtschaftskammer NÖ (WK)
  - Österr. Gewerkschaftsbund (ÖGB) • OMV Refining & Marketing GmbH • Borealis Polyolefine GmbH • Flughafen Wien AG • Austrian Airlines • Siemens AG Österreich • MEWA Textil.Service GmbH • Finanzamt Wien 3/11/Schwechat/Gerasdorf • Marché Restaurants • Burger King • Leyrer + Graf Baugesellschaft • Festo Gesellschaft m.b.H
  - ALPINE Bau GmbH • NMS Schwechat • Polytechnische Schule Himberg • Wiener Stadtwerke Holding AG
  - Raiffeisenbank Region Schwechat • VHS Bildungszentrum für Gesundheit und Pflege • VHS Institut für Kinder- und Hortpädagogik • VHS Schwechat • Bücherei Schwechat • SOPS Schwechat • Jugendhaus Schwechat • Brave AG • Integral Plus • Sportvereinigung Schwechat (SVS) • Integrative Berufsberatung Ehbrustergasse • Multiversum (Jobs vor Ort) • Werner Schlager Academy (WSA) • MultiTraining Schwechat
  - MultiMed Schwechat • Landespolizeikommando Niederösterreich • Landespolizeikommando Wien • BHAK/BHAS Bruck/Leitha • AWD Österreich • BIS Chemserv GmbH • Haarstudio Schwechat
- Imbissstand: FA Trabitsch

**Eine Veranstaltung der  
Stadtgemeinde Schwechat  
in Kooperation  
mit AKNÖ, AMS NÖ, ÖGB,  
WKNÖ, BFI NÖ**



Mit freundlicher Unterstützung von BFI, Leyrer + Graf Baugesellschaft und BIS Chemserv GmbH sowie:

